

# UNSER ACHBERG-KNIGGE



BEVOR WIR UNS AUF DIE REISE DURCH DIE KUNST UND DIE GESCHICHTE MACHEN, MUSS ICH, **Franz Benedikt von Baden**, NOCH MEINE ELF REGELN VORGEHEN, DIE IN DIESEM SCHLOSS SEIT JAHRHUNDERTEN EINGEHALTEN WERDEN.

1. Essen, trinken, I-Pod-Hören ist im Schloss nicht erlaubt.
2. Herumtoben und durch die Flure rennen ist ebenfalls verboten.
3. Mit Neugierde durch das Schloss streifen: das ist sogar sehr gut!
4. Beim Schauen sollten die Augen genügen, denn die Kunst mag keine Berührungen. Sie kann kaputt gehen und das kostet uns viel Geld.
5. Fotografieren ist erlaubt, aber das gilt NUR für die tollen Stuckdecken und für das Schloss von außen.
6. Das Schloss ist alt und schief. Also stolpert nicht, wenn ihr durch die Räume geht.
7. Mit einem Abstand sieht man vieles besser. Klebt also nicht mit euren Nasenspitzen auf den Kunstwerken, sondern geht ein paar Schritte zurück. So behaltet ihr den Überblick.
8. Vom Rittersaal oben ist der Blick aus den Fenstern beeindruckend. Aber bitte öffnet keine Fenster. Das ist lebensgefährlich!
9. Der schwarze Konzertflügel im Rittersaal ist für Profi-Musiker reserviert.
10. Toiletten gibt es ganz unten und ganz oben im Schloss.
11. Das Schloss ist alarmgesichert und Video überwacht.